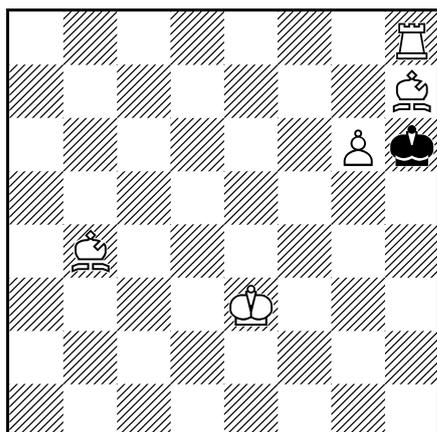


Liebe Löser, die Aufgaben dieser Ausgabe sollten nicht allzu viel Kopferbrechen bereiten, die beiden Hilfsmatts 46 und 47 bieten recht unterschiedliches Spiel bei (fast) gleichem Material und beim Selbsmatt zaubert Andreas wieder mal auf engstem Raum!

2020/43
Zoltan Labai

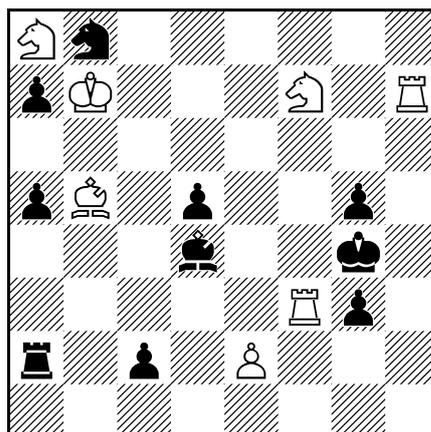
(Slowakei)



#3 (5+1)
b) Lb4→g3

2020/44
Dieter Werner

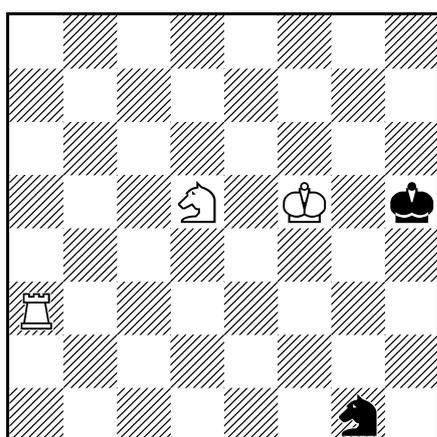
(Schweiz)



#5 (7+10)

2020/45
Michael Oestreicher

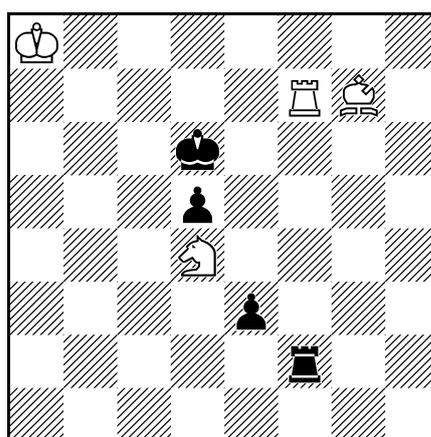
Rosenheim



#5 (3+2)

2020/46
Anton Bidlen

(Slowakei)



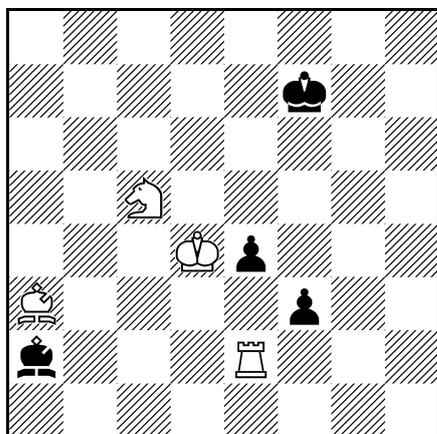
h#2 (4+4)
3 Lösungen

Lösungen bitte an: winusm@web.de

oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2020/47
Valery Kopyl

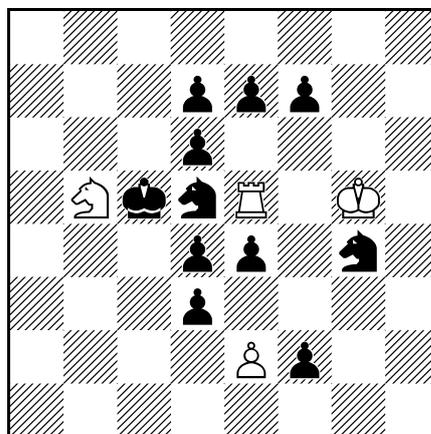
(Ukraine)



h#2,5 (4+4)
3 Lösungen

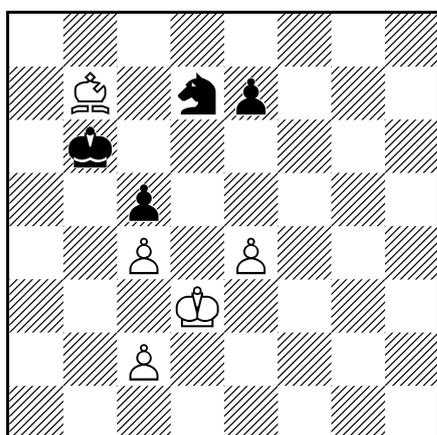
2020/48
Alexander Pankratiew &
Ivan Antipin

(Russland)



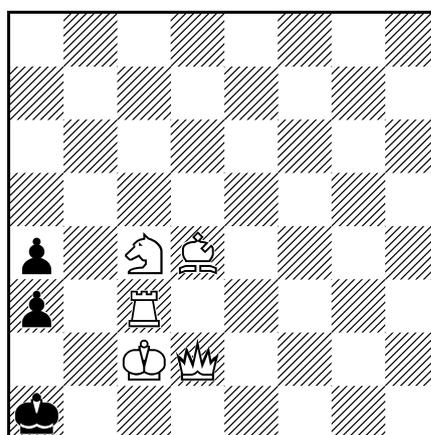
h#3 (4+11)
2 Lösungen

2020/49
Rolf Wiehagen &
Mirko Degenkolbe
Neckargemünd & Meerane



h#3,5 (5+4)
2 Lösungen

2020/50
Andreas Thoma
Groß Rönneau



s#5 (5+3)
2 Lösungen

Nachtrag zur letzten Ausgabe:

„Angespornt durch die konstruktive Kritik von Hanspeter Suwe erstellte Carsten Ehlers eine verbesserte Version der Aufgabe 2020/38:

Weiß: Ke8, Tb8, La6,c1, Sg6, Bc2,c5,d4,g3 (9);

Schwarz: Kc6, Db1, Th5, Lf1,h4, Sa5,h6, Bb4,b5,c7,d5,d7,e7 (13); #5

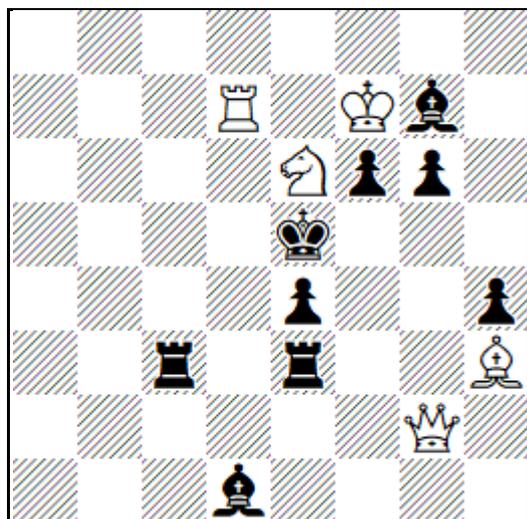
Weitere Kommentare sind ausdrücklich erwünscht!

Lösungen zur Ausgabe 06/2020

Den ukrainischen Zweizüger 2020/31 (Valery Kopyl) „fand ich sehr ansprechend. Als ich das erste Mal auf das Diagramm schaute, dachte ich, 1. Dd2? bietet sich an und sieht nach einem passablen Schlüssel aus. Dann musste ich jedoch erkennen, dass 1. ... Lg4 mit Fluchtfeld f5 dem Weißen einen Strich durch die Rechnung macht. Überhaupt ist der schwarze Läufer auf d1 sehr mattverhindernd unterwegs. 1. Db2? Lb3; 1. Da2? La4. Daher **1. Df2!** mit Mattdrohung auf f4. Nun kann der Läufer zwar erneut die Drohung mittels **1. ... Lf3** unterbinden, allerdings verstellt er diesmal seinem Turm die 3. Reihe, so dass **2. Dh2#** ist. Weitere Varianten sind **1. ... g5 2. Df5#** und **1. ... Tf3 2. D:d4#**“ (Thomas Thannheiser). „Sparsame Darstellung des Le-Grand-Themas. Die Widerlegung von 1. Dd2? gefällt mir, der Schlüsselzug erscheint mir etwas lahm“ (Baldur Kozdon). „mit je einer interessanten Liniensperrung und Bahnung“ (Claus Grupen). „Ein eingängiger, gut verständlicher Pseudo-Le-Grand Mechanismus. Zwischen der Verführung 1. Dd2? und der Lösung werden die Droh- und Variantenmatts 2.D:d4#/Df4# auf unterschiedliche Paraden des schwarzen Turms auf e3 (1. ...Td3/Tf3) reziprok vertauscht. Die beiden analogen Verstellungen des schwarzen Turms auf e3 auf den gleichen Feldern (d3/f3) dieser Paraden sind eine hübsche Zugabe“ (Stephen Rothwell). „Wozu der Aufwand mit dem schwarzen Turm auf c3?“ (Eberhard Schulze). Hanspeter Suwe hält „die Konstruktion für nicht ausgereift - wo sind analoge Versuche? Mein "Entlaubungsvorschlag" mit Plusvariante:

zu 2020/31 Valery Kopyl

Version: Hanspeter Suwe



#2

(5+9)

Verführung 1.Dd2? Tcd3!

Lösung: 1.Df2! (droht 2. Df4#) mit den Varianten: 1. ... Lf3 2.Dh2#, 1. ... Tf3 2. Dd4#, 1. ... g5 2. Df5# und 1. ... Lh6 2. D:f6#

„Bei der Widmungsaufgabe 2020/32 (Claus Grupen) war a) noch relativ leicht zu finden. Nach **1. Se:f4!** muss Schwarz am rechten Rand bleiben. **1. ... Kg5 2. Tg1+ Kh6 (2. ... Kf5 3. Th1 Kg5 4. Th5#) 3. Sf8 f5 4. Tg6#**. Etwas schwerer fiel mir der zweite Teil. Obwohl der rechte Rand noch enger wird, dauert es überraschend einen Zug länger, bis der schwarze König erlegt ist, denn auch dem weißen Turm mangelt es auf dieser Seite an Platz! Nach **1. Sfg8!** darf man den König natürlich nicht in Richtung Mitte entlassen. **1. ... Kh5 2. Tf1! g5 (2. ... Kg5 3. Sf7+ Kh5 4. Th1#** geht genauso schnell, wie in a)) **3. Se7! K:h6 4. Tf7 Kh5 5. Th7#**. Hat mir recht gut gefallen, nicht nur wegen des Doppel-T!“ (Thomas Thannheiser). „Diese Art von Mehrlingsbildung mag ich nicht; aber immerhin 4 verschiedene Turm-Matts. Die Originalität der Stellungen muss angezweifelt werden“ (Hanspeter Suwe). „Pfiffige Symbolaufgabe – ein hübsches Geburtstagspräsent“ (Baldur Kozdon).

Thomas Thannheiser meint: „Die Hilfsmatts waren super in dieser Ausgabe.“ Die Lösungen der Aufgabe 2020/33 (Krätschmer & Wiehagen) sind: **i) 1. Kc6 d:c8T+ 2. Kd7 Tc7# ii) 1. Kd5 d:e8L 2. Ke4 Lc6# iii) 1. K:c4 d:c8D+ 2. Kb3 Dc3# iv) 1. Kb5 d:e8S 2. Ka6 Sc7#**. „Wenig überraschende, aber immer wieder Freude bereitende Allumwandlung“ (Eberhard Schulze). „Ausgefeilte Kombination aus Kreuzflucht und AUW“ (Baldur Kozdon). „weiße AUW und einen schwarzen Königsstern. Und jeder Stein auf dem Brett ist gut gewählt“ (Thomas Thannheiser). „Die beiden Namen lassen Qualität erahnen - und man wird nicht enttäuscht: schwarzes König-Hakenkreuz und weiße AUW-Figurmatts. Am wenigsten behagen mir die beiden weißen Bauern auf f5 und g4, aber ich sehe auch keine bessere Konstruktionslösung“(Hanspeter Suwe). „Kreuzflucht des schwarzen König mit Diagonal-Haken verknüpft mit weißer Allumwandlung. Zeitlose Evergreen-Themen in schöner Konstruktion“ (Stephen Rothwell). Die aufwändig gebauten Gräber für den schwarzen König stehen bereit - im Gegensatz zur Aufgabe 2020/35 gibt es aber Inhalt: eine schwarze König-Spinne und eine weiße AUW (Torsten Linß).

„Gar nicht so einfach zu lösen war die Aufgabe 2020/34 (Christer Jonsson). Eigentlich erwartet man von ihm ja kreuz und quer schlagende Bauern, die plötzlich gänzlich andere Mattbilder bieten, als in der Ausgangsstellung erwartet. Hier jedoch ganz anders: **i) 1. Tb4 Ld4 2. K:d4 Kc1 3. Kc3 Se2# ii) 1. Te3 Le4+ 2. K:e4 Sh3 3. Kd3 Sf2#**. Und das alles mit nur 7 Steinen. Eine tolle Miniatur!“ (Thomas Thannheiser). „Bildhübsche Miniatur mit aktiven Opfern der weißen Läufer und Idealmatts“ (Stephen Rothwell). „Eine Art Chamäleon-Echo, leicht und locker aufs Brett gestellt. Angenehm“ (Hanspeter Suwe). „Ein typischer Jonsson - nichts geht ohne weiße Figuren-

opfer“ (Eberhard Schulze). „Opfer des jeweils störenden weißen Läufers - ein Routinestück, irgendwie fehlt die dritte Lösung, in welcher der weiße Springer geopfert wird“ (Torsten Linß). „eine saubere Miniatur mit zwei Mustermatts“ (Claus Grupen).

Die Lösungen der Aufgabe 2020/35 (Ivunin & Pankratiew) sind: **i) 1. Lg7 Tf2 2. Kd4 Tb2 3. Kc3 L:g7#** **ii) 1. Ke4 Lf6 2. Kf3 Lh4 3. Kg2 Tf2#** **iii) 1. Kc5 Tf5 2. Kb4 Tb5+ 3. Ka3 L:b2#** **iv) 1. Kc6 Lf6 2. Kc7 Ld8+ 3. Kb8 L:b6#.**

„Mit dem Vorschlaghammer gezimmerte Mattbilder. Die Grabsteine Sb1/Th1/Bh3, Bc4/Bd3, Sa2/Ba4 sowie Bb7 spielen in den jeweils anderen 3 Lösungen nicht mit - ziemlich einfallslos“ (Torsten Linß). „Der schwarze König marschiert in Richtung der eigenen Blocksteine, der weiße Läufer verstellt hierbei zweimal den weißen Turm. Da hätte man sich natürlich auch korrespondierende Verstellungen des weißen Läufers durch den weißen Turm gewünscht“ (Stephen Rothwell). „Das empfinde ich als zummenhanglos – Hauptsache viele Lösungen, egal was für welche“ (Eberhard Schulze). „Viermal schwarze Königs-Wanderungen ins Mattnetz; der schwarze Klötzchenhaufen auf der rechten Diagrammhälfte ver-stört. Die einen werden die Lösung mit dem Läufer-Auftakt als Abwechslung begrüßen, andere gerade dieses als Uneinheitlichkeit beanstanden. Insgesamt ist mir das Geschehen zu stereotyp“ (Hanspeter Suwe). „sehr variabel mit guter Ausnutzung der Ecken“ (Claus Grupen).

Bei der Aufgabe 2020/36 (Frank Richter) „war a) noch relativ leicht für mich zu entdecken: **1. c7 a6 2. Ta1 a5 3. c8=D a4 4. Dh8 a3 5. Db2+ a:b2#.** Bei b) musste ich passen - aber in Anbetracht der Güte der Serie, bin ich mir sicher, dass dieses nicht ohne ein überraschendes Moment geschehen wird“ (Thomas Thannheiser). **b) 1. Dd6 Kc4 2. Ta3 Kb5 3. Sc3+! Kc4 4. b3+ Kc3 5. Dd2 e:d2#.** „Die Aufgabe lebt natürlich von der originellen Zwillingsbildung, und während die a)-Lösung doch sehr flach ist, besitzt die in b) sogar Witz!“ (Torsten Linß). „Isoliert für sich sind die beiden Lösungen nicht besonders aufregend, deren Verknüpfung über die witzige Zwillingsbildung ist aber originell“ (Stephen Rothwell). „Mit Hilfe von „Kollege PC“ konnte ich diese Echomatt-Darstellung bewundern, an der mich die Art der Zwillingsbildung am meisten be-"geistert". Die Lösungen zeigen trotz aller Banalität Bemerkenswertes: in a) agiert nur der schwarze Bauer; in b) ist es bis auf den Mattzug der schwarze König“ (Hanspeter Suwe). „witzig – Zufall oder Fügung?“ (Claus Grupen).